

## **BEILAGE II ZUM KOOPERATIONSVERTRAG**

Von: NPO, An: KWT, Kammer der Wirtschaftstreuhänder

### **ANTRAG AUF VERGABE DES ÖSTERREICHISCHEN SPENDENGÜTESIEGELS**

Wir beantragen die Vergabe/Verlängerung des Spendengütesiegels auf Basis des Systems der Standards für Non Profit Organisationen in den Bereichen Spendenmittelaufbringung und Spendenmittelverwaltung in der jeweils geltenden Fassung durch die Kammer der Wirtschaftstreuhänder (KWT).

Mit der Prüfung unserer Organisation auf Einhaltung zumindest der Kriterien laut Kriterienkatalog der Standards für spendensammelnde Organisationen zur Erlangung des österreichischen Spendengütesiegels wurde der/die Wirtschaftstreuhänder(in) ..... betraut. Im Zusammenhang mit dem Österreichischen Spendengütesiegel haben wir für Auskünfte und Informationen welcher Art auch immer den beauftragten Wirtschaftstreuhänder gegenüber der KWT, gegenüber dem Schiedsgericht und gegenüber von diesen Beauftragten von seiner Verschwiegenheitsverpflichtung entbunden. Der Prüfung unterliegt das Rechnungsjahr von ... bis..... Ein Wechsel des /der betrauten Wirtschaftstreuhänders/in ist für den Prüfungszeitraum nur aus wichtigen Gründen zulässig.

Nach der Prüfung wird unser(e) Wirtschaftstreuhänder(in) die Bestätigung (Beilage V) und die darin genannten Unterlagen – das sind die aktuellen Statuten, eine aktuelle Liste der Funktionäre sowie unser Jahresbericht gem. Kriterienkatalog, Beilage I, Ebene 3 Pkt. 33) - an die KWT, Kammer der Wirtschaftstreuhänder schicken.

Wir unterwerfen uns gleichzeitig für die Dauer der Berechtigung zur Führung des Österreichischen Spendengütesiegels dem Kooperationsvertrag über die Vergabe eines Spendengütesiegels für spendensammelnde Non Profit Organisationen (NPO), abgeschlossen zwischen der Kammer der Wirtschaftstreuhänder (KWT) und den darin genannten NPO Dachverbänden in der jeweils geltenden Fassung und werden den Kriterien des Kriterienkataloges während der gesamten Laufzeit entsprechen. Der Inhalt dieses Vertrages ist uns bekannt.

Wir unterwerfen uns darüber hinaus der in Punkt VII. des Kooperationsvertrages, der uns bekannt ist, eingerichteten Schiedsgerichtsvereinbarung.

.....  
(Ort, Datum)

.....  
(Unterschrift)

## **BEILAGE III ZUM KOOPERATIONSVERTRAG**

Von: NPO

An: WT, Wirtschaftstreuhandler und KWT, Kammer der  
Wirtschaftstreuhandler

### **PRÜFUNGS-AUFTRAG**

Sehr geehrte(r) Frau/Herr !

Wir beauftragen Sie mit der Prüfung der Voraussetzungen für die Erlangung des Österreichischen Spendengütesiegels durch unsere Organisation auf der Basis des Rechnungsjahres .....von.....bis....., wobei die Kriterien laut Kriterienkatalog der Standards für spendensammelnde Organisationen in der derzeit geltenden Fassung einen Mindeststandard darstellen. Wir unterwerfen uns dem Kooperationsvertrag über die Vergabe eines Spendengütesiegels für spendensammelnde Organisationen, abgeschlossen zwischen der Kammer der Wirtschaftstreuhandler (KWT) und den darin genannten NPO-Dachverbänden in der geltenden Fassung, die uns bekannt ist.

Für Auskünfte und Informationen welcher Art auch immer im Zusammenhang mit dem Österreichischen Spendengütesiegel entbinden wir Sie unwiderruflich gegenüber der KWT, gegenüber dem Schiedsgericht und gegenüber von diesen Beauftragten von der Verschwiegenheitsverpflichtung.

Wir erklären, dass unsere Einnahmen-Ausgaben Rechnung bzw. unser Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung aufgestellt wurde.

Für die Durchführung der erteilten Aufträge gelten die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhandler (AAB) in der jeweils geltenden Fassung.

Die Honorarvereinbarung erfolgt gesondert.

Wir nehmen zur Kenntnis, dass Ihre Verantwortlichkeit und Haftung für nachgewiesene Vermögensschäden auf Grund einer fahrlässigen Pflichtverletzung bei der Prüfung analog zu § 275 Abs. 2 in Verbindung mit § 906 Abs. 6 UGB (Haftungsregelung bei der Abschlussprüfung einer kleinen oder mittelgroßen Gesellschaft) mit 2 Millionen Euro begrenzt ist.

.....  
(Ort, Datum)

.....  
(Unterschrift)

Ich habe den Prüfungsauftrag am ..... angenommen.

.....  
.....  
(Ort, Datum)

(Unterschrift des Prüfers)

## **BEILAGE IV ZUM KOOPERATIONSVERTRAG**

Von: WT, Wirtschaftstreuhänder

An: KWT, Kammer der Wirtschaftstreuhänder

### **BEKANNTGABE DES PRÜFUNGS-AUFTRAGES**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich wurde am ..... von der Non Profit Organisation ..... beauftragt, die Voraussetzungen für die Erlangung des Österreichischen Spendengütesiegels durch die Organisation auf der Basis des Rechnungsjahres von ..... bis ..... zu überprüfen, wobei die Kriterien für Standards für spendensammelnde Organisationen in der derzeit gültigen Fassung einen Mindeststandard darstellen.

Ich habe den Prüfungsauftrag am ..... angenommen.

Ich habe die Entbindung von der Verschwiegenheitsverpflichtung zur Kenntnis genommen.

.....

(Ort, Datum)

.....

(Unterschrift)

## **BEILAGE V ZUM KOOPERATIONSVERTRAG**

Von: WT, Wirtschaftstreuhänder

An: KWT, Kammer der Wirtschaftstreuhänder

### **BESTÄTIGUNG**

Ich (Wir) wurde(n) von der Non Profit Organisation ..... beauftragt, die Voraussetzungen für die Erlangung des Österreichischen Spendengütesiegels durch die Non Profit Organisation ..... auf der Basis des Rechnungsjahres von ..... bis ..... zu überprüfen. Die Kriterien für Standards für spendensammelnde Organisationen in der derzeit gültigen Fassung stellen einen Mindeststandard dar.

Ich (Wir) habe(n) diese Prüfung unter Einhaltung der in Österreich für solche und ähnliche Prüfungen geltenden Standards vorgenommen.

Als Ergebnis meiner (unserer) Prüfung halte(n) ich (wir) fest, dass die Non Profit Organisation ..... auf der Basis des Rechnungsjahres von ..... bis ..... die Voraussetzungen für die Erlangung bzw. Beibehaltung des Spendengütesiegels erfüllt.

Meine (unsere) Verantwortlichkeit und Haftung für nachgewiesene Vermögensschäden auf Grund einer fahrlässigen Pflichtverletzung bei der Prüfung wird analog zu § 275 Abs. 2 in Verbindung mit § 906 Abs. 6 UGB (Haftungsregelung bei der Abschlussprüfung einer kleinen oder mittelgroßen Gesellschaft) mit 2 Millionen Euro begrenzt.

Anlage:

- Aktuelle Statuten – bei Ersteinreichung bzw. bei Änderung
- Aktuelle Liste der Funktionäre – bei Ersteinreichung bzw. bei Änderung
- Jahresbericht (laut Beilage I Kooperationsvertrag, Ebene 3, Punkt 33)
- Angabe der ZVR-Zahl oder Firmenbuchnummer

.....

(Ort, Datum)

.....

(Unterschrift)

*Zusatzangabe: Der Wirtschaftstreuhänder ..... hat den Jahresabschluss der Organisation zum Stichtag ..... auf Erstellung nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung überprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk gemäß § 274 UGB versehen.*